



# HESSISCHER LANDTAG

## Kleine Anfrage

**Olaf Schwaier (AfD), Klaus Gagel (AfD), Andreas Lichert (AfD), Roman Bausch (AfD), Bernd Erich Vohl (AfD), Dimitri Schulz (AfD)**

### **Finanzierung, Governance und Betrieb der Verkehrsmanagementzentrale RheinMain (VMZ RheinMain)**

#### **Vorbemerkung:**

Am 6. Mai 2026 wurde im House of Logistics and Mobility (HOLM) in Frankfurt am Main die Verkehrsmanagementzentrale RheinMain (VMZ RheinMain) durch den hessischen Wirtschafts- und Verkehrsminister Kaweh Mansoori eröffnet und in den Regelbetrieb überführt. Die VMZ RheinMain wird von Hessen Mobil betrieben und ist montags bis freitags von 6:00 bis 20:00 Uhr besetzt.

Grundlage ist das Förderprojekt „Zuständigkeitsübergreifendes Verkehrsmanagement Region Frankfurt RheinMain“, für das das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) im Dezember 2019 einen Förderbescheid über rund 8,7 Millionen Euro im Rahmen der Förderrichtlinie „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ an die ivm GmbH als alleinige Zuwendungsempfängerin ausgereicht hat (damaliges Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – BMVI, heute Bundesministerium für Verkehr – BMV). Öffentlich genannt werden unterschiedliche Beträge: ein Förderbescheid über ca. 8,7 Millionen Euro, eine Gesamtinvestition von rund 7 Millionen Euro laut Eröffnungspressemitteilung des HMWVW sowie nach Darstellung der ivm rund 6,6 Millionen Euro Projektinvestitionen zuzüglich rund 1 Million Euro Eigenmittel des HMWVW bei einer Förderquote von 70 Prozent. Unklar bleibt, auf welche Kostenstände, Förderanteile, Eigenmittel und Projektbestandteile sich diese Beträge jeweils beziehen. Als alleinige Zuwendungsempfängerin leitete die ivm GmbH die Fördermittel projektbezogen weiter: Sie beauftragte externe Planungs- und Beratungskonsortien mit der Strategieentwicklung sowie die GEVAS software GmbH mit der technischen Umsetzung und übergab die fertiggestellte VMZ RheinMain anschließend an Hessen Mobil zum dauerhaften Betrieb.

Die ivm GmbH ist eine Gesellschaft der öffentlichen Hand mit Gesellschaftern aus den Ländern Hessen und Rheinland-Pfalz, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund sowie Städten und Landkreisen der Region Frankfurt RheinMain. Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der ivm ist Stadtrat Wolfgang Siefert (Frankfurt am Main), der gleichzeitig Mitglied des Aufsichtsrats der HOLM GmbH ist, in deren Gebäude die VMZ RheinMain nunmehr als Mieterin angesiedelt ist.

Der angekündigte Ausbau zur landesweiten Verkehrsmanagementzentrale Hessen (VMZ Hessen) erfolgte ohne öffentliche Nennung von Kosten, Zeitplan oder Erfolgskriterien.

#### **Wir fragen die Landesregierung:**

1. Wie hoch waren die im Rahmen des Förderprojekts „Zuständigkeitsübergreifendes Verkehrsmanagement Region Frankfurt RheinMain“ tatsächlich bewilligten, abgerufenen, ausgezahlten und verausgabten Bundesmittel des damaligen BMVI (heute BMV)? Bitte nach Haushaltsjahr, Mittelempfänger sowie jeweiligem Mittelstatus aufschlüsseln und etwaige nicht abgerufene oder zurückgezahlte Mittel sowie die Differenz zur ursprünglich bewilligten Fördersumme von rund 8,7 Millionen Euro angeben.
2. Welche Eigenanteile haben das Land Hessen, Hessen Mobil, die ivm GmbH und die beteiligten Kommunen zum Förderprojekt beigetragen? Bitte je Zuwendungsempfänger bzw. Projektpartner den jeweiligen Eigenanteil in Euro und als Prozentsatz der Gesamtprojektkosten sowie die Form der jeweiligen Eigenleistung angeben.

3. Wie wurden die Fördermittel des Förderprojekts innerhalb des Gesamtbudgets verwendet? Bitte aufschlüsseln nach Verwendungszweck (Strategieentwicklung/Konzeptarbeit, Verkehrstechnik/Infrastruktur, Softwareentwicklung, Personalkosten ivm GmbH, sonstige Verwaltungskosten), jeweiligem Betrag, externen Beratungs-, Planungs- und Softwareleistungen sowie den jeweiligen Auftragnehmern.
4. Wie verhalten sich die öffentlich genannten Beträge: Förderbescheid über ca. 8,7 Millionen Euro, Gesamtinvestition von rund 7 Millionen Euro sowie rund 6,6 Millionen Euro Projektinvestitionen zuzüglich rund 1 Million Euro Eigenmittel rechnerisch und sachlich zueinander? Bitte je Betrag den Bezugszeitpunkt, die erfassten Projektbestandteile sowie die Abgrenzung zu den übrigen Beträgen erläutern.
5. Welche jährlichen Betriebskosten entstehen dem Land Hessen durch den laufenden Betrieb der VMZ RheinMain? Bitte aufschlüsseln nach Personalkosten bei Hessen Mobil, Mietkosten im HOLM, Lizenz- und Softwarekosten (GEVAS Software GmbH) sowie die jeweilige Finanzierung aus Haushaltsmitteln.
6. Welche konkreten Umwelt- und Luftqualitätsziele wurden für das Förderprojekt im Rahmen der Förderrichtlinie „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ des damaligen BMVI (heute BMV) definiert? Bitte je Zielgröße die zugrunde gelegte Messmethode, den Referenzzeitraum, den angestrebten Reduktionswert sowie angeben, ob diese Zielgrößen Bestandteil des Förderantrags oder Förderbescheids waren.
7. Die VMZ RheinMain ist laut Pressemitteilung montags bis freitags von 6:00 bis 20:00 Uhr besetzt. Aus welchem Grund ist kein Betrieb an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden vorgesehen, obwohl Verkehrsunfälle, Großveranstaltungen, Urlaubsverkehre und verkehrliche Ausnahmesituationen erfahrungsgemäß auch außerhalb dieser Zeiten auftreten?
8. Welche Compliance-, Transparenz- oder Befangenheitsregelungen wurden im Zusammenhang mit der Doppelfunktion von Stadtrat Wolfgang Siefert als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der ivm GmbH und als Mitglied des Aufsichtsrats der HOLM GmbH getroffen? Bitte je Regelung die Rechtsgrundlage, den Geltungsbereich sowie die Form der schriftlichen Dokumentation angeben.
9. In welchem Umfang hat der Hessische Rechnungshof die Verwendung der Bundeszuwendungen im Rahmen des Förderprojekts „Zuständigkeitsübergreifendes Verkehrsmanagement Region Frankfurt RheinMain“ geprüft? Bitte Prüfungsgegenstand, Prüfungszeitraum und wesentliche Feststellungen darstellen sowie den geplanten Prüfungszeitpunkt und gegebenenfalls die Gründe für eine bislang nicht erfolgte Prüfung angeben.
10. Mit welchen Investitions- und Betriebskosten sowie mit welchem Zeitplan plant die Landesregierung den angekündigten Ausbau der VMZ RheinMain zur landesweiten Verkehrsmanagementzentrale Hessen (VMZ Hessen)? Bitte je Ausbaustufe die geplanten Kosten, die vorgesehene Finanzierungsquelle sowie die messbaren Erfolgskriterien angeben.

**Wiesbaden, 22. Juni 2026**



(Olaf Schwaier)



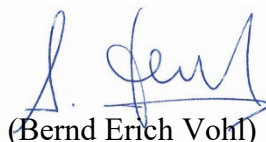
(Klaus Gagel)



(Andreas Lichert)



(Roman Bausch)



(Bernd Erich Vohl)



(Dimitri Schulz)